



# MARKTGEMEINDE FERSCHNITZ



# GEMEINDE NACHRICHTEN

# 10 2022

# Der Bürgermeister informiert

## Ableben ehemaliger gfGemR Franz Walter

Mit großer Trauer vernahmen wir am 23. September die Nachricht, dass der ehemalige, langjährige Gemeinderat und geschäftsführende Gemeinderat Franz Walter verstorben ist. Franz Walter war eine Persönlichkeit, die unsere Gemeinde und das Vereinsleben über Jahrzehnte mitgeprägt hat. Von 1975 bis zum Jahr 2000 war er im Gemeinderat vertreten, davon 5 Jahre als Gemeindevorstandsmitglied.

Er zeichnete sich dabei als überaus zuverlässiger und fleißiger Gemeindevorstand aus, der bei sehr vielen Projekten federführend dabei war.

Herr Franz Walter hat in diesen 25 Jahren sehr viel für die positive Gemeindeentwicklung beigetragen, so hat er sich unter anderem lange Jahre um die Gemeindebücherei gekümmert und bis zuletzt an der Erweiterung der Gemeindechronik von Ferschnitz mitgearbeitet.

Für seine langjährige positive Arbeit im Gemeinderat wurde Franz Walter per einstimmigen Gemeinderatsbeschluss mit dem goldenen

Ehrenzeichen der Marktgemeinde Ferschnitz ausgezeichnet.

Er war nicht nur für die Gemeinde aktiv, sondern auch mehr als 30 Jahre für den Sportverein Ferschnitz tätig, davon über 11 Jahre als Obmann. Auch hier war Franz Walter ein Gestalter, einer der selber sehr viel an der Verschönerung der Sportanlage mitgearbeitet hat, gleichzeitig aber für alle Sektionen des Sportvereines ein wichtiger Ansprechpartner war.

Für seine Verdienste im sportlichen Bereich wurde Herr Franz Walter im Jahr 2002 einstimmig zum Ehrenobmann des USV Ferschnitz in Ferschnitz ernannt.

Er war auch noch für die Freiwillige Feuerwehr, für den Österreichischen Kameradschaftsbund- Ortsgruppe Ferschnitz, die ÖVP, den ÖAAB und für den Seniorenbund tätig und er war unterstützendes Mitglied des Musikvereines Ferschnitz.

Auch bei den oben angesprochenen Vereinen und Organisationen war er aktiv in den jeweiligen Vorständen tätig und er erhielt für sein



Ihr Bürgermeister

*Michael Lilubauer*

langjähriges Mitwirken ebenfalls zahlreiche Auszeichnungen.

Ich persönlich habe Franz Walter als überaus sympathischen, geselligen, fleißigen und humorvollen Familienmenschen kennengelernt, der auch seine Krankheiten mit sehr viel Geduld ertragen hat.

Lieber Franz, Du wirst uns fehlen, wir werden Dich in Erinnerung behalten.

## Raika Ferschnitz

Bei der Raiffeisenbankstelle in Ferschnitz kommt es zu personellen Änderungen. Der bisherige Bankstellenleiter, Herr Michael Deinhofer wechselt nach Wieselburg in die Abteilung Private Banking. Neuer Chef der Raika in Ferschnitz wird der bisherige Mitarbeiter der Bankstelle Ferschnitz, Herr Andreas Kromoser.

Ich möchte mich im Namen der Marktgemeinde bei Michael Deinhofer für die sehr gute Zusammenarbeit bedanken und wünsche Ihm bei seiner neuen Tätigkeit alles Gute und viel Erfolg. Dem neuen Bankstellenleiter, Andreas Kromoser wünschen wir ebenfalls sehr viel Glück und Erfolg bei seiner neuen Aufgabe.

**Redaktionsschluss der nächsten Gemeindenachrichten:  
Freitag, 11.11.2022, 09:00 Uhr**

**Besuchen Sie die Gemeindehomepage  
[www.ferschnitz.gv.at](http://www.ferschnitz.gv.at)**

### Impressum

Medieninhaber, Hersteller,  
Herausgeber, Redaktion:  
Marktgemeinde  
Ferschnitz, 3325 Ferschnitz,  
Marktplatz 1  
Tel. Nr. 07473 / 8297,  
[www.ferschnitz.gv.at](http://www.ferschnitz.gv.at)  
[marktgemeinde@ferschnitz.gv.at](mailto:marktgemeinde@ferschnitz.gv.at)

Verlagsort, Herstellungsort  
Erscheinungsort  
und Verlagspostamt  
3325 Ferschnitz



## Böschungssanierung entlang der L97

Die Böschung entlang der Landesstraße L97, im Bereich zwischen Weinberg und Günzing wurde auf einer Länge von rund 250 Metern erneuert und damit sicherer gemacht.

Aufgrund der Starkregenereignisse im Sommer 2021 kam es auf der L97 im Freilandbereich zwischen Weinberg, Gemeinde Steinakirchen am Forst und Günzing im Gemeindegebiet von Ferschnitz immer wieder zu Böschungsrutschungen und daraus resultierenden Fahrbahnschäden, weshalb der NÖ Straßendienst die Sanierung beschlossen hat.

Die Bauarbeiten wurden von der Straßenmeisterei Scheibbs in Zusammenarbeit mit regionalen

Firmen durchgeführt. Die Kosten von rund 150.000,- Euro wurden zur Gänze vom Land NÖ übernommen. Danke allen Beteiligten für die Sanierung. Ein Dank gilt auch der

Straßenmeisterei Amstetten Süd für die Unterstützung bei der Errichtung des Gehweges in Segenbaum und für die Sanierung eines Gehwegteilstückes in Freidegg.



## Natur im Garten - Tree Running

Bäume reinigen unsere Luft, produzieren Sauerstoff, spenden Schatten, kühlen bei Hitze die Umgebung und sind Lebensraum für unzählige Lebewesen. Die Marktgemeinde Ferschnitz hat von Natur im Garten vor einigen Tagen 16 Bäume bekommen und diese auch schon im Gemeindegebiet gepflanzt.

Der Grund für die Baumspende ist der sogenannte Lauf „Tree Runnig“,

der am ersten Frühlingsamstag im März stattgefunden hat. Bei diesem Lauf waren die Landsleute aufgerufen für Umweltschutz zu laufen, zu gehen oder zu wandern. Für jeden Läufer oder Wanderer wurde von Natur im Garten ein Jungbaum zur Verfügung gestellt. In Ferschnitz sind 16 Bäume erlaufen worden, ein herzliches Dankeschön dafür den Teilnehmern im Sinne der Natur.



## Landjugend

Am Sonntag, den 25. September 2022 fand die jährliche Jahreshauptversammlung der Landjugend Ferschnitz, dieses Mal beim Golfwirt statt. Wie jedes Jahr gab es wieder tolle Tätigkeitsberichte. Bei den Neuwahlen wurde auch wieder der Landjugend Vorstand neu gewählt. Zum Obmann gewählt wurde Tobias Stelzeneder, sein Stellvertreter ist Lukas Bachbauer.

Zur Leiterin wurde wieder Isabella Eberl bestimmt, neue Stellvertreterin ist Lisa Rosenberger. Danke der neuen Führung und dem gesamten neugewählten Vorstand für die Bereitschaft, wieder für die Landjugend aktiv und gestalterisch tätig zu sein. Ein Dankeschön gilt auch Marcel Jochinger und seinem Team für seine bisherige Obmann Funktion und die tollen Aktivitäten. Marcel hat zwar nicht mehr als Leiter kandidiert, bleibt aber im Vorstandsteam dabei.

Alles Gute und viel Schaffenskraft der Landjugend Ferschnitz für das kommende Jahr, bleibt weiter so aktiv. Danke.



## Bericht über die Gemeinderatssitzung vom 27.09.2022

### Bericht des Prüfungsausschusses

Der Vorsitzende des Prüfungsausschusses, Herr GemR Patrick Hochholzer, berichtet über das Ergebnis der angesagten Prüfung vom 22.02.2022. Es wurde bei der Prüfung alles für in Ordnung befunden.

### Nachtragsvoranschlag 2022

Der Gemeinderat hat einstimmig den 1. Nachtragsvoranschlag 2022 in seiner Form angenommen.

### Annahme Fördervertrag NÖ Wasserwirtschaftsfonds ABA BA 15

Die Annahmeerklärung der Zusicherung des NÖ Wasserwirtschaftsfonds vom 07.07.2022 wurde vom Gemeinderat einstimmig beschlossen.

### Auflösung Rücklage

Der Gemeinderat hat die Auflösung einer Rücklage einstimmig beschlossen.

### Rückzahlung Darlehen NÖ Wasserwirtschaftsfonds ABA BA 06

Die Rückzahlung des Darlehens von € 53.806,23 des NÖ Wasserwirtschaftsfonds wurde vom Gemeinderat einstimmig beschlossen.

### Aufnahme Darlehen WVA und ABA

Der Gemeinderat hat die Aufnahme eines Darlehens für die Finanzierung des Siedlungswasserbau WVA BA 16 (Ötscherblickstraße/Edla) und WVA BA 17 (Oberleiten) bei der HYPO NOE Gruppe beschlossen.

Der Gemeinderat hat die Aufnahme eines Darlehens für die Finanzierung des Siedlungswasserbau ABA BA 16 (Ötscherblickstraße/Edla) bei der HYPO NOE Gruppe beschlossen.

### Gehweg Segenbaum und Grundsatzbeschluss Erweiterung

Die Übernahme der Materialkosten sowie die Asphaltierungskosten durch die Marktgemeinde Ferschnitz hat der Gemeinderat einstimmig beschlossen. Der Gemeinderat hat ebenfalls einen Grundsatzbeschluss über den kompletten Ausbau des Gehweges Segenbaum gefasst.

### Grundsatzbeschluss Errichtung Gehweg Kirchholz

Der Gemeinderat hat einen Grundsatzbeschluss über die Errichtung des Gehweges Kirchholz gefasst.

### Lehrlingsförderung

Die Lehrlingsförderung in der Höhe von 220,00 € pro Lehrling und Lehrjahr für drei Lehrbetriebe wurden vom Gemeinderat einstimmig beschlossen.

### Auftragsvergaben Ortskernprojekt

Der Gemeinderat hat die Vergabe an

die Firmen Schaupp Bauplanung GmbH, Brandstetter Dach & Holzbau GmbH, EAS Elektroanlagen-Sicherheitstechnik GmbH, Baumschule Franz Huber und Bewegungszone GmbH beschlossen.

### Subvention Musikschulbeitrag

Der Gemeinderat hat beschlossen, den Differenzbetrag, welcher sich zwischen Verbandsschülern der Musikschule Ybbsfeld und den sprengelfremden Schülern der Musikschule Mostviertel ergibt, für die gesamte Ausbildungsdauer zu übernehmen.

### Verlängerung Mietvertrag Wohnung Schulstraße 1/3

Der Gemeinderat hat die Verlängerung des Mietvertrags der Wohnung Schulstraße 1/3 beschlossen.

### Ehrungsfeier – nicht öffentlich

## Wahlergebnis Bundespräsidentenwahl 09.10.2022

BPW 09.10.2022		
	Stimmen	Prozente
Wahlberechtigte	1 483	
abgeg. Stimmen	1 072	72,3%
ungültige Stimmen	46	
gültige Stimmen	1 026	
1. Dr. Michael Brunner	25	2,4%
2. Gerald Grosz	79	7,7%
3. Dr. Walter Rosenkranz	252	24,6%
4. Heinrich Staudinger	27	2,6%
5. Dr. Alexander Van der Bellen	500	48,7%
6. Dr. Tassilo Wallentin	68	6,6%
7. Dr. Dominik Wlazny	75	7,3%



# Wochenend-Notdienste November 2022



## Praktischer Arzt

**01.11.**

Dr. Horst **HOLLICK**  
Neumarkt/Y., Schuberstraße 11  
07412/540 280

**05./06.11.**

Dr. Christian **HAUNSCHMIDT**  
Blindenmarkt, Hauptstraße 22  
07473/666 77

**12./13.11.**

Dr. Franz **GABLER**  
Euratsfeld, Gafringstraße 5  
07474/280

**19./20.11.**

Dr. Horst **HOLLICK**  
Neumarkt/Y., Schuberstraße 11  
07412/540 280

**26./27.11.**

Dr. Ulrike **STIERSCHNEIDER**  
Ferschnitz, Marktstraße 15  
07473/8232



## Zahnarzt

**01.11.**

Dr. Heidi Maria **ALTRICHTER**  
Allhartsberg, Südhang 6  
07448/20 222

**05./06.11.**

MR Dr. Michael **BECKER**  
Pöchlarn, Wiener Straße 6  
02757/33 34

**12./13.11.**

Dr. Ingeborg **STEININGER**  
Ybbs/Donau, Kirchenplatz 2  
07412/52 222

**19./20.11.**

DDr. Peter **HIDASI**  
Oed/Amstetten, Marktstraße 19/2  
07478/23 766

**26./27.11.**

Dr. Stefan **SCHRÖCKMAIR, MSc**  
St. Valentin, Remserstraße 6  
07435/54 475



## Apotheken

**Immer Samstag bis 18:00 Uhr**  
**CCA-Apotheke**, Waidhofner Str. 1  
Amstetten, 07472/626 37

**01.11.2022**

**Stadion-Apotheke**, Ybbsstr. 35,  
Amstetten, 07472/658 65

**05.11.2022**

**Mariahilf-Apotheke**, Wiener Str.  
21, Amstetten, 07472/627 11

**06.11.2022**

**Stadion-Apotheke**, Ybbsstr. 35,  
Amstetten, 07472/658 65

**12.11.2022**

**Stadt-Apotheke**, Hauptpl.17-19,  
Amstetten, 07472/622 33

**13.11.2022**

**Elias-Apotheke**, Reichsstr.24a,  
Amstetten, 07472/28 107

**19.11.2022**

**CCA- Apotheke**, Waidhofner Str. 1  
Amstetten, 07472/626 37

**20.11.2022**

**Mariahilf-Apotheke**, Wiener Str.  
21, Amstetten, 07472/627 11

**26.11.2022**

**Stadion-Apotheke**, Ybbsstr. 35,  
Amstetten, 07472/658 65

**27.11.2022**

**Stadt-Apotheke**, Hauptpl.17-19,  
Amstetten, 07472/622 33

# Geburten, Eheschließungen und Todesfälle



## Geburten September 2022

**Hülbauer Jonas**  
Hauptstraße 14/1

**Siegl Celine**  
Ferschnitz-Au 8

**Wieseneder Valentin**  
Franz-Leiß-Straße 5



## Eheschließungen September 2022

**Wiesmüller Julia und  
Wiesmüller Patrick (Nitterl)**  
Hermannsdorf 6/2  
3304 St. Georgen/Ybbsfelde



## Todesfälle September 2022

**Walter Franz** (im 74. Lj.)  
Oberer Markt 91

## Altstoffsammelzentrum - Öffnungszeiten November 2022

Das Altstoffsammelzentrum Ferschnitz-Kläranlage ist an folgenden Tagen geöffnet:

<b>Montag</b> 07.11.2022	<b>Montag</b> 14.11.2022	<b>Montag</b> 21.11.2022	<b>Montag</b> 28.11.2022	<b>jeweils von 16:00 bis 18:00 Uhr!</b>
-----------------------------	-----------------------------	-----------------------------	-----------------------------	---

### Letzte Einfahrt 15 Minuten vor Betriebsschluss!

Generell ist die Übernahmemenge je Anlieferer auf max. 1m<sup>3</sup> (entspricht ca. einem PKW-Anhänger) je Abfallart begrenzt. Mehrmengen werden nur nach Maßgabe der vorhandenen Entsorgungsvolumina der jeweiligen Entsorgungseinrichtung übernommen! Bei vollständig gefülltem Sammelbehälter, kann keine Übernahme von Abfällen dieser Abfallart durchgeführt werden.

## Müllabfuhr November 2022



**Gelber Sack**  
08.11.2022

**Altpapier**  
09.11.2022

**Biomüll**  
14.11.2022  
28.11.2022

**Restmüll**  
17.11.2022

### Der Gelbe Sack

Die Zustellung der Säcke erfolgt im Dezember 2022.

Dieser Jahresbedarf für 2023 ist kostenlos und für die Sammlung von Kunststoffverpackungen geeignet.

ab 01.01.2023 werden auch Metallverpackungen im Gelben Sack gesammelt.

Übrigens: Zusätzliche Gelbe Säcke erhalten Sie während des Jahres immer am Gemeindeamt. Diese Rollen mit 9 Säcken sind kostenlos.

Bei Reklamationen melden Sie sich bitte unter 07475/53340930  
Infos unter: [www.gda.gov.at](http://www.gda.gov.at)



### Bausprechttag

Der nächste Bausprechttag findet am Dienstag, den **22.11.2022** von **16:30 bis 18:00 Uhr** am Gemeindeamt Ferschnitz statt. Die Baubehörde sowie Baumeister DI (FH) Kurt Oppenauer werden dabei Ihre Fragen betreffend Bauvorhaben bearbeiten. Bei Interesse melden Sie sich bitte bis Montag, **21.11.2022** am Gemeindeamt (07473/8297) an!

## Veranstungskalender November 2022

Datum	Veranstalter	Veranstaltung	Veranstaltungsort	Beginn
<b>November</b>				
01.11.2022	Pfarrre	Hochamt Andacht u. Gräbersegnung	Pfarrkirche Ferschnitz	09:30 14:00
08.11.2022	Senioren Ferschnitz	Singen	Gh. Potzmader	15:00
09.11.2022	Senioren Ferschnitz	Kartenspielen	Gh. Affengruber	15:00
12.11.2022	Musikverein Ferschnitz	Konzert der TMK Ferschnitz	Turnsaal der Volksschule	19:00
13.11.2022	Pfarrre	ÖKB Messe	Pfarrkirche Ferschnitz	08:00
13.11.2022	ÖKB	Jahreshauptversammlung	Gh. Affengruber	nach Hl. Messe
17.11.2022	Senioren Ferschnitz	Seniorenball	Gh. Affengruber	14:00
18.11.2022	Gemeinde	Gratulationsfeier	Gh. Golfwirt	12:00
22.11.2022	Gemeinde	Bausprechttag	Gemeindeamt	16:30-18:00



### Landesfeiertag - Leopoldi am 15.11.2022

Das Gemeindeamt ist am Dienstag, den 15. November 2022 geschlossen!



## Wintertipp vom Wassermeister

Um Frostschäden an der Wasserleitung zu vermeiden, wird darauf hingewiesen, Wasserleitungen im Freien zu entleeren sowie den Wasserzähler frostsicher zu halten. Die Schäden können vermieden werden, wenn Türen und

Fenster in der Nähe von Wasserleitungen möglichst immer geschlossen bleiben oder undichte Türen und beschädigte Fensterscheiben ausgebessert werden. Leitungen, die im Winter nicht benötigt werden, sollten

zugedreht und vollständig entleert werden (z.B. Garten- und Bauwasserleitungen sowie Leitungen für Bodenräume, Garagen und Ställe).

## Winterreifenpflicht für KFZ



Seit 1. Jänner 2008 gilt für KFZ mit einem höchstzulässigen Gesamtgewicht bis max. 3,5 Tonnen im Zeitraum vom 1. November bis 15. April, sofern winterliche Fahrverhältnisse bestehen, die Winterreifenpflicht.

Die Winterreifenpflicht besteht nicht, wenn das KFZ nicht verwendet wird, also bloß abgestellt ist bzw. wenn bei winterlichen Fahrverhältnissen Schneeketten an den Antriebsrädern montiert sind.

## Änderung bei der Berechnungsfläche für Kanal und Wasser

Es wird darauf hingewiesen, dass Veränderungen in den Berechnungsflächen (**Anschluss eines zusätzlichen Geschosses, Ausbau oder Zubauten usw.**)

gemäß § 13 NÖ Kanalgesetz binnen 2 Wochen nach Eintritt der Veränderung bzw. nach dem bekannt werden derselben dem Gemeindeamt bekannt zu geben

sind. Eine gerechte Gebührensanschreibung entsprechend der gesetzlichen Grundlagen ist im Interesse aller GemeindebürgerInnen.

## Heizkostenzuschuss 2022/2023



Die NÖ Landesregierung hat beschlossen, sozialbedürftigen Niederösterreicher:innen und einen einmaligen Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2022/2023 in der Höhe von 150,00 € und eine NÖ Sonderförderung zum Heizkostenzuschuss in der Höhe von 150,00 € zu gewähren.

Benötigt werden: Einkommensnachweise aller im Haushalt gemeldeten Personen, E-Card sowie die Kontoverbindung (IBAN). Nähere Auskunft erhalten Sie am Gemeindeamt.

Der Heizkostenzuschuss kann bis 31. März 2023 am Gemeindeamt beantragt werden.

## Blau-Gelber Strompreisrabatt

Diejenigen Bürger, die keine Möglichkeit zur Online-Einreichung haben, können sich gerne am Gemeindeamt unter der Nummer 07473/8297 melden.

Wir werden Sie sehr gerne bei der Beantragung unterstützt.







# Union Sportverein Ferschnitz



**UNION SPORTVEREIN  
FERSCHNITZ**

ZVR: 986292693

Obmann: Adolf Schindlegger

3325 Ferschnitz, Freidegg 105/1 mobil: 0664/4087434

## Nikolausbesuche am Montag, den 5. Dezember 2022

In der nächsten Ausgabe der Gemeindezeitung gibt es nähere Informationen ob Hausbesuche durchgeführt werden oder wieder wie im vorigem Jahr der Nikolaus zu fixen Stationen kommt!

Obmann Adolf Schindlegger



**AES**  
Adult Education  
Survey




### AES – Wie lernen Erwachsene?

Über 30 Länder nehmen an der internationalen **AES-Erhebung teil**, in Österreich startet AES im Oktober 2022. **AES** steht für **Adult Education Survey** und wird vom Statistischen Amt der Europäischen Union (EUROSTAT) organisiert, für die nationale Durchführung ist Statistik Austria verantwortlich.

### Worum geht es beim AES?

Wir erwerben im Laufe unseres Lebens viele Kenntnisse und Fähigkeiten. Uns interessiert: Haben die Menschen Österreich im letzten Jahr etwas Neues gelernt? Das kann beruflich oder privat gewesen sein. Dabei ist es egal, ob das über eine App am Handy, in einem Kurs vor Ort oder online, mit einem Online-Video oder im Freundeskreis war. Die AES-Erhebung erfasst diese Bildungsaktivitäten und liefert so **Erkenntnisse für die Bildungs- und Arbeitsmarktpolitik**. Für die Teilnahme sind **keine besonderen Kenntnisse oder Fähigkeiten** notwendig.

### Wer kann teilnehmen?

- 1  Statistik Austria wählt eine zufällige Stichprobe Erwachsener aus.
- 2  Diese Personen werden schriftlich zur Teilnahme eingeladen. Nur von Statistik Austria eingeladene Personen können an der Befragung teilnehmen.
- 3  Als Dankeschön für die Teilnahme bekommen alle Befragten **10 Euro**. Sie können zwischen einem **Einkaufsgutschein** oder der Weiterleitung einer **Spende an ein österreichisches Naturschutzprojekt** wählen.

### Wo gibt es weitere Informationen?

[www.statistik.at/aes](http://www.statistik.at/aes)  
[aes@statistik.gv.at](mailto:aes@statistik.gv.at)

# Obstpresstag in Ferschnitz



## Beim Saftpressten über die Zukunft sprechen

**Ferschnitz.** Aufgrund des letztjährigen Erfolges fand auch heuer wieder die Obstpressaktion der LEADER Moststraße statt. Fleißige Obstpflücker konnten am 28. September zur Alten Mostpresse nach Ferschnitz kommen, beim Saftpressten zusehen und anschließend „ihren“ Saft mit nachhause nehmen. Aufgrund der Tatsache, dass es im vergangenen Jahr besonders bei den Kindern gut ankam, fand diese Aktion heuer in Zusammenarbeit mit der Schule statt. Im Vorfeld konnten Schüler:innen gemeinsam mit Landwirten Äpfel und Birnen klauben. Die daraus resultierenden Saftpackerl wurden der

Volksschule zur Verfügung gestellt.

„Ein herzliches Dankeschön auch an die „Tut gut! Gesunde Gemeinde“, die hier einen Teil der Aktion gesponsert haben“, so Vize-Bürgermeisterin Hermine Berger.

Neben dem Pressen konnten Jung und Alt über ihre Wünsche für ihr Ferschnitz mit Bürgermeister Michael Hülmbauer, Vize-Bürgermeisterin Hermine Berger sowie dem Team des Fremdenverkehrs- und Verschönerungsverein sprechen. Da Ferschnitz derzeit in der aktiven Phase der NÖ Dorferneuerung ist, unterstützte

hierbei auch die Regionalberaterin der NÖ.Regional.

Gespräche zum Thema zusätzliche Angebote für Kinder (Kinderturnen, -tanzen) bis hin zum Thema Mobilität und der vorangegangenen EMIL-Infoveranstaltung fanden hier statt. Zusätzlich informierte der Bürgermeister über den derzeitigen Bau des Ortsplatzes. Neben der dringend notwendigen Schutzmauer, der laufenden Bestellung zur Begrünung wurde angekündigt, dass der Ortsplatz ab dem Frühjahr 2023 zum gemütlichen Verweilen einlädt.



Foto: Mag. Ingrid Schwarzenbacher:

v.l.n.r Anja Hochedlinger mit Kinder, Viktoria Reiter (LEADER Moststraße), Vbgm. Hermine Berger, Martin Prantner, AKL Dr. Ulrike Stierschneider, Bgm. Michael Hülmbauer, Maria Huemer





Fotos: Leo Roseneder



## >>> Unsere Gemeinde ist Klimaschutz-Pionier!

### Ferschnitz erhält Auszeichnung!

Niederösterreich hat als erste Region Europas die Klimaziele des Landes auf die Gemeindeebene heruntergebrochen. Bis 2030 soll die Abhängigkeit von fossilen Brennstoffen massiv reduziert werden: So soll etwa der Bestand an Öl-Heizungen am gesamten Gemeindegebiet um 70 % reduziert werden. Besonders viele Öl- und Gasheizungen wurden 2021 in Ferschnitz auf erneuerbare Heizungen umgestellt.

Dafür wurde unsere Gemeinde von LH-Stv. Stephan Pernkopf als Pioniergemeinde ausgezeichnet. Wenn Sie noch mit Öl oder Gas heizen, lade ich Sie ein, nutzen Sie die attraktiven Förderungen von Bund und Land beim Umstieg und stellen Sie jetzt um, dem Geldbörstel und dem Klima zuliebe!

Mit besten Grüßen, Ihr  
**Bgm. UGR Michael Hülbauer**

### Raus aus Gas & Öl – Rein in die Zukunft

Fossile Energieträger wie Erdöl und Erdgas sind begrenzte Ressourcen, die bei der Verbrennung erhebliche CO<sub>2</sub>-Emissionen verursachen. Neben den Treibhausgasen verursachen auch die Förderung von Öl und Gas massive Umweltprobleme. Derzeit belegen Gas- und Ölheizungen in Niederösterreich Platz 1 und 5:

- Erdgas (28 %)
- Holz & biogene Brennstoffe (22 %)
- Fernwärme (18 %)
- Wärmepumpen & Solaranlagen (14 %)
- und Öl (12 %)

#### Ölheizungsverbot im Neubau

Seit 1.1.2019 gilt für alle Gebäude in Niederösterreich, die nach dem 31.12.2018 bewilligt werden ein Aus für Heizungen, die mit Heizöl, Kohle und Koks betrieben werden.

#### Top-Förderung für Ihre Umstellung

Wollen auch Sie raus aus dem Öl und Gas? Dann lassen Sie sich die großzügigen Förderungen von Bund und Land nicht entgehen. Für die Umstellung auf erneuerbare Alternativen erwarten Sie, beim Tausch der

- Ölheizung: bis zu 10.500 €
- Gasheizung: bis zu 12.500 €

Weitere Informationen unter [www.energie-noe.at](http://www.energie-noe.at)



*LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf, LAbg. Bgm. Kerstin Suchan-Mayr, LAbg. Bgm. Anton Kasser, LAbg. Bgm. Michaela Hinterholzer und eNu-Geschäftsführer Herbert Greisberger gratulieren Bgm. UGR Michael Hülbauer zur Auszeichnung als Pioniergemeinde im Klimaziel Öl & Gas!*

Details dazu und Tipps für die Umstellung finden Sie bei der Energieberatung NÖ unter [www.energie-noe.at/raus-aus-dem-oe1](http://www.energie-noe.at/raus-aus-dem-oe1)

#### 100 % für Einkommensschwache

Für den Umstieg auf ein klimafreundliches Heizsystem bekommen einkommensschwache Haushalte ab sofort bis zu 100 % gefördert. Infos dazu finden Sie unter [www.energie-noe.at/sauber-heizen-fuer-all](http://www.energie-noe.at/sauber-heizen-fuer-all)

## NÖ Naturschutzpreis für „Natur - und Kulturlandschaftsvermittlung in der Doislau und im Zauchbachtal“



Mit dem Josef Schöffel-Förderungspreis zeichnet das Land Niederösterreich hervorragende Verdienste um den Schutz der heimischen Natur aus.

In diesem Jahr gingen die Förderpreise an zehn niederösterreichische Gemeinden oder von Gemeinden getragene Initiativen. Ausschlaggebend waren persönliches Engagement und ehrenamtliches Wirken, ganz im Sinn des Namensgebers Josef Schöffel, der sich erfolgreich für die Rettung des Wienerwaldes einsetzte.

Die Auswahl erfolgte durch eine Fachjury unter dem Vorsitz von Univ. Prof. Dr. Bernd Lötsch.

Zu den ausgezeichneten Projekten gehört auch „Natur- und

Kulturlandschaftsvermittlung in der Doislau und im Zauchbachtal“, ein Kooperationsprojekt der Gemeinden Amstetten, Euratsfeld, Ferschnitz, Neuhofen an der Ybbs, St.Georgen/Ybbsfelde und der Schutzgebietsbetreuung NÖ, das von der LEADER-Region Tourismusverband Moststraße gefördert wurde. „Unser Ziel war, den Bürgerinnen und Bürgern den Wert der Kultur- und Naturlandschaft vor ihrer Haustüre bewusst zu machen. Die Auszeichnung mit den NÖ Naturschutzpreis freut uns daher besonders“, betonten die ProjektpartnerInnen bei einem Zusammentreffen am 27. September, um die Auszeichnung in Empfang zu nehmen.

Das sei auch gelungen, denn im Rahmen des Projekts fanden in der Doislau und im Zauchbachtal zahlreiche Projekttag für SchülerInnen, eine Weiterbildung für PädagogInnen und Exkursionen für die interessierte Bevölkerung statt.

Das Projekt ergänzt Maßnahmen zum Erhalt des Europaschutzgebiets „NÖ Alpenvorlandflüsse“, die im Rahmen der Schutzgebietsbetreuung NÖ seit Längerem laufen. Dazu zählt unter anderem das Management von Heißlände Flächen, das sind wertvolle Bestände auf Schotter- und Kiesbänken mit Orchideenvorkommen in der Doislau bei Amstetten.



© LEADER-Region Tourismusverband Moststraße

Von links nach rechts: Mathias Weis, LEADER-Region Tourismusverband Moststraße, Georg Hahn, Amtsleiter Gemeinde St.Georgen/Ybbsfelde, Karin Schmid, Regionalkoordinatorin Schutzgebietsbetreuung Mostviertel, Bgmin Maria Kogler, Gemeinde Neuhofen, Labg. Michaela Hinterholzer, Obfrau LEADER-Region Tourismusverband Moststraße, Bgm. Michael Hülmbauer, Gemeinde Ferschnitz, Heidemarie Moser-Sturm, Biologin, Sylvia Bartl, Gemeinde Amstetten, Rosemarie Demel, Amtsleiterin Gemeinde Euratsfeld, Maria Ettlinger, Geschäftsführerin LEADER-Region Tourismusverband Moststraße

## Hopferwieser und Steinmayer Installations GmbH

### 1. PLATZ beim NÖ Baupreis für das neue Betriebsgebäude der Hopferwieser + Steinmayer Installations GmbH in Amstetten



Das neue Firmengebäude der Hopferwieser + Steinmayer Installations GmbH mit angeschlossenem Lager

Unter 80 eingereichten Neu-, Zu- und Umbauten in NÖ nahmen Architekturbüro planraum, Baufirma Pabst und Bauherr Hopferwieser + Steinmayer am 29. September die Auszeichnung für den 1. Platz entgegen.

Der NÖ Baupreis wird für Hochbauten jeder Art vergeben. Dazu zählen Neu-, Um- oder Zubauten von Ein- und Mehrfamilienhäusern, Bauten mit gewerblicher Nutzung, öffentliche Bauten und mehr in NÖ. Die Freude über den 1. Platz ist bei allen Projektbeteiligten groß, und das Ergebnis kann sich sehen lassen:

- Wohlfühlatmosphäre für zeitgemässes Arbeiten
- Leichtigkeit und Transparenz
- Energieeffizient und Nachhaltig



Fotos: Firma Hopferwieser & Steinmayer

Die Preisverleihung: Christian Haberhauer - Bürgermeister Amstetten, Karl Moser - 2. Präsident des NÖ Landtages, Bernd Radinger - Prokurist Hopferwieser + Steinmayer, Peter Steinmayer - Geschäftsführer Hopferwieser + Steinmayer, Mag. Karl-Heinz Pabst - Pabst GmbH, Architekt Dipl.-Ing. Jörg Stadlbauer - Geschäftsführer planraum GmbH, TR Ing. Erwin Krammer, MAS - Landesinnungsmeister-Stv. (Landesinnung Bau NÖ) (von links nach rechts)



Blick vom Obergeschoss ins Foyer im neuen Firmengebäude der Hopferwieser + Steinmayer Installations GmbH



Die Lehrwerkstatt im neuen Firmengebäude der Hopferwieser + Steinmayer Installations GmbH



# NÖ Landeskindergarten Ferschnitz



Wir lieben den **HERBST** – und erleben ihn mit **ALLEN SINNEN!**

Sammeln von Nüssen, Kastanien, Blättern, ...

Gemeinsames Laub rechnen

Kochen von Apfelmus, Apfelstrudel

Beobachten von Eichhörnchen

Basteln mit Naturmaterialien

Erleben von Brauchtum – Besuch der Erntedankkrone

Wechsel der Jahreszeiten bewusst wahrnehmen

Bewegung an der frischen Luft



# NÖMS Euratsfeld



## Megamemory Day in der Volks- und Mittelschule

Ganz im Zeichen verschiedenster Memorisierungstechniken standen der 21. und 21. September 2022 in der Mittelschule Euratsfeld.

Während am Vormittag des 21. 11. 2022 die Schülerinnen und Schüler zahlreiche wertvolle Infos zum Thema „Leichter merken“ von Vortragendem Manuel Rothwald bekamen, gab es für die Kollegien der Mittelschule Euratsfeld und der Volksschulen Euratsfeld und Ferschnitz am Nachmittag des 22. 11. 2022 eine entsprechende Fortbildung.

Aber auch für interessierte Eltern fand ein kurzweiliger und spannender Vortragsabend zu diesem Thema in der Sporthalle der Mittelschule statt.

Vergessen war früher!

## Wienwoche

Das neue Schuljahr 2022/23 brachte für die 4. Klassen bereits das erste große Highlight. 36 Schülerinnen und Schüler reisten in der zweiten Schulwoche in die Bundeshauptstadt und konnte lustige und lehrreiche Tage verbringen. Kultur, Musik, Geschichte, Film und Architektur



wurden bei den verschiedenen Workshops erarbeitet und den Kids nähergebracht. Die abendlichen Besuche des TimeTravel, des Wiener Praters, des Cineplex in der Milleniumscity, des Donauturms und des Hauses des Meeres

rundeten eine perfekte Hauptstadtwoche ab. Erschöpft, aber mit einer Menge an lehrreichen Erfahrungen und tollen Erinnerungen blicken die 4. Klassen der MS Euratsfeld zurück auf diese gelungene Schulveranstaltung.







**TAG DER OFFENEN TÜR**  
 Mittelschule Euratsfeld  
**1. DEZEMBER 2022**  
 18:00 – 20:00 UHR  
 Schulpräsentation um 19:00 Uhr  
 Weitere Infos:  
[www.nmseuratsfeld.ac.at](http://www.nmseuratsfeld.ac.at)

# TALENTWERKSTATT

In unserer TALENTWERKSTATT ermöglichen wir unseren SchülerInnen der 3. und 4. Klassen in sechs verschiedenen „Werk-Stätten“, ihre individuellen Talente zu entdecken und weiterzuentwickeln.  
 Wir wollen in diesem Rahmen die Stärken unserer SchülerInnen fördern und sie auf eine Zukunft vorbereiten, die ihnen auch Kreativität und kreative Lösungsstrategien abverlangen wird.



## UNSER LEITBILD

An unserer Schule wollen wir in Zusammenarbeit mit den Eltern und schulbezogenen Institutionen eine bestmögliche Ausbildung der Kinder gewährleisten.

Ihre Teamfähigkeit und ihr Vermögen, den Mitmenschen bzw. neuen Situationen positiv, offen und selbstbewusst entgegenzutreten zu können, sollen gefördert werden.

Wir orientieren uns an den Anforderungen der Zeit.



## BILDUNG VERMITTELN DURCH

- INTERESSE wecken
- EIGENSTÄNDIGKEIT fördern
- KREATIVITÄT & INDIVIDUALITÄT zulassen

## ZUSATZANGEBOTE

- ECDL
- FUSSBALL
- VOLLEYBALL
- CHOR

## NÖMS EURATSFELD

Hoher Rain 6 • 3324 Euratsfeld • Tel.: 07474 / 259 • Fax: DW - 4  
 E-Mail: [nms.euratsfeld@noeschule.at](mailto:nms.euratsfeld@noeschule.at) • [www.nmseuratsfeld.ac.at](http://www.nmseuratsfeld.ac.at)

# Umweltarbeitskreis

## Klimatipp des Monats:

### Suche dir Vorbilder und reduziere den CO2 Ausstoß in kleinen Schritten!



Der Umweltarbeitskreis regional – fair – nachhaltig stellte sich die Frage:

**Welche Unterstützung ist in der Gemeinde notwendig um das Auto öfter stehen zu lassen!**

Aus dieser Frage entstanden drei Veranstaltungen:

Wir laden alle Eltern von Kindergartenkindern ein sich innerhalb von ihrem Grätzel zusammensprechen und einen GehBus zu organisieren. In dieser Gehgemeinschaft kommen Kinder sicher zu Fuß in den Kindergarten. Das Ziel ist, dass Kinder nicht immer von den eigenen Eltern/Großeltern zum/vom Kindergarten gebracht/abgeholt werden, sondern auch mal mit den Eltern der Nachbarskinder. Dies bringt verschiedene Vorteile:

- Zeitersparnis für die Eltern
- Förderung der Sozialkontakte
- Freude der Kinder mit anderen Kindern gemeinsam zu gehen
- Mehr Bewegung zur Förderung der körperlichen Entwicklung und Konzentration
- Mehr Sicherheit für alle, durch weniger Verkehrsaufkommen vor dem Kindergarten und der Schule
- Schont Umwelt und Klima

Der Startschuss dazu war am 21.10.2022. Interessierte Eltern können sich jederzeit bei Hedwig Schagerl unter 0664/4361659 für weitere Informationen melden.



Eine Infoveranstaltung über EMIL fand am 22.9.2022 im Gasthaus Affengruber statt. Bei EMIL handelt es sich um einen Fahrtendienst mit einem E-Auto. Nähere Infos und wie es weitergeht, finden Sie in einem separaten Artikel in diesen Gemeindepublikationen.

Am 23.09.2022 radelten wir gemeinsam mit den Senioren Ferschnitz zum Bio-Gemüsebauern Mittmasser nach Karlsbach. Nachdem die Tour aufgrund der Wetterlage eine Woche verspätet stattfand, drehten wir bei perfektem Radwetter eine gemütliche Runde. Der Freitagnachmittag verband Bewegung mit der Alltagsverpflichtung Einkaufen. Dabei sparten wir CO2 ein. Der Höhepunkt für mich war, dass wir beim Einkaufen Ferschnitzer (Ehepaar Fink) trafen, die ebenfalls regelmäßig mit dem Rad bei Familie Mitmasser einkaufen. Im Gespräch erfuhr ich, dass anhand des Vorbild Wischenbart Josef (Einkäufe mit dem E-Bike) sie selbst nun versuchen Einkäufe mit dem Rad zu erledigen.



Wer könnte dein Vorbild sein? Was könntest du ausprobieren um deinen CO2 – Ausstoß zu reduzieren?

**Artikel von Hedwig Schagerl  
(Arbeitskreisleiterin)**



# Mach mit und werde Teil von EMIL!

Elektromobilität im ländlichen Raum

In einigen Gemeinden rund um Amstetten hat er sich schon bewährt, der EMIL. Nun kann mit Ihrer Unterstützung auch in Ferschnitz ein öffentlicher Fahrdienst gegründet werden.

Für alle, die das Konzept EMIL noch nicht kennen: Ein Elektroauto wird von der Gemeinde angeschafft und ein Verein aus ehrenamtlichen Fahrer:innen und Mitgliedern betreibt damit den Fahrdienst. Die Fahrer:innen stehen ehrenamtlich als Chauffeure im EMIL zur Verfügung und können das Auto außerhalb von Dienstzeiten auch privat nutzen. Die Vereinsmitglieder können, telefonisch oder über eine App, Fahrten innerhalb der Gemeinde und in Nachbarorte buchen. Und wofür das Ganze? Welche Vorteile bringt das den Mitgliedern?

- **Es handelt sich um ein umweltfreundliches, individuell an persönliche Wünsche angepasstes Mobilitätsangebot.** Ferschnitzer:innen werden zum Arzt, zur Arbeit oder zur Schule gebracht und sind dabei unabhängig von Freunden und Verwandten.
- **Der Bus fährt nicht zur passenden Uhrzeit?** EMIL holt Sie von zu Hause und bringt Sie zu Ihrem Ziel. Bei der Rückkehr können Sie sich wieder abholen lassen und werden nachhause gebracht.
- Ihre Kinder oder Enkelkinder nutzen die Musikschule oder andere Sport- und Freizeiteinrichtungen? **Der e-Fahrdienst kümmert sich um den sicheren Transport Ihrer Kinder.**
- Die Mitglieder im Mobilitätsverein tun der Umwelt etwas Gutes und lernen dabei andere Gemeindegewohnerinnen und -bürger besser kennen. **Die Stärkung sozialer Kontakte in Ferschnitz ist uns besonders wichtig.**
- Als Transportmittel steht ein neues Elektroauto bereit. **Als Mitglied lernen Sie die Vorzüge dieser sauberen und geräuschlosen Fortbewegung hautnah kennen.**
- Sofern Sie das möchten, können Sie sich aktiv als Fahrer:in einbringen. **Jede Schicht, die Sie übernehmen, stellt einen wertvollen Beitrag zum Gelingen unseres Mobilitätsprojektes dar.**

Wir sind überzeugt, dass EMIL eine sinnvolle Sache ist, die neben den alltäglichen Erleichterungen für die Passagiere auch noch viele soziale Vorteile für jeden Beteiligten mit sich bringt. Deshalb zeigen Sie uns mit Ihrer Unterschrift am Gemeindeamt, dass auch Sie dabei sein möchten beim Ferschnitzer EMIL. Sie werden in der Folge kontaktiert, sobald es nähere Infos gibt.

Zur Interessensbekundung oder bei Fragen melden Sie sich am Gemeindeamt!

Text entstand in Zusammenarbeit mit der Klima- und -Energie-Modellregion Amstetten sowie in Anlehnung an <https://www.rabenstein.gv.at/E-Fahrdienst>



noe regional

niederösterreichische  
DORFSTADT  
erneuerung



klima  
energie  
fonds

gda

Impressum: Marktgemeinde Ferschnitz, Marktplatz 1, 3325 Ferschnitz, 07473/8297

## Elektromobilität im ländlichen Raum

### Alles EMIL in Ferschnitz!



In der Klima- und Energiemodellregion Amstetten hat er sich schon bewährt, der EMIL. Nun soll auch in Ferschnitz ein öffentlicher Fahrtendienst gegründet werden.

Für alle, die das Konzept EMIL noch nicht kennen: Ein Elektroauto wird von der Gemeinde angeschafft und ein Verein aus Ehrenamtlichen und Mitgliedern betreibt damit einen Fahrtendienst. Die Fahrer und Fahrerinnen stehen in ihrer Freizeit als Chauffeure im EMIL zur Verfügung. Die Vereinsmitglieder können, über eine App und einen günstigen Preis, Fahrten innerhalb der Gemeinde und in Nachbarorte erledigen.

Und wofür das Ganze? „Als Ergänzung zum öffentlichen Verkehr und Ersatz für ein Zweitauto. Mit dem EMIL können sich Menschen,

die sich eigene Fahrten sparen wollen aber auch Kinder und Ältere bequem zu ihrem Ziel chauffieren lassen. Es geht uns um die berühmte letzte Meile.“ - so Andreas Zeiner, der die Buchungs-App entwickelt hat. Er und der VzBgm. Johann Engelbrechtsmüller, Obmann des Verein EMIL in Euratsfeld, nahmen sich am Donnerstag 22. September die Zeit und stellten das Konzept in Ferschnitz vor. Anwesend waren mehr als 40 interessierte Bürger und Bürgerinnen aus der Gemeinde. „Wir freuen uns, dass das Interesse gleich beim ersten Informationsabend so groß ist und hoffen viele Ehrenamtliche und Mitglieder motivieren zu können!“ so Bgm. Michael Hülmbauer. In der Gemeinde wird das Projekt vom Umweltschulungsausschuss um Michael und Hedwig Schagerl vorangetrieben.

„Wir sind überzeugt, dass der EMIL eine sinnvolle Sache ist, die neben den alltäglichen Erleichterungen für die Passagiere auch noch viele soziale Vorteile für jeden Beteiligten mit sich bringt.“ so Michael Schagerl und weiter: „Wir sammeln nun bis Ende Oktober Interessensbekundungen. Wer als Fahrer oder Mitglied dabei sein möchte, kann sich am Gemeindeamt in Ferschnitz in eine Liste eintragen.“

Das Projekt „EMIL in Ferschnitz“ wird von der Klima- und Energiemodellregion Amstetten und NÖ Regional unterstützt. Langfristiges Ziel ist es flächendeckend in jeder Gemeinde eine bedarfsorientierte Alternative zum Privat-PKW anzubieten.



Foto: © NÖ.Regional GmbH „Beim Informationsabend zum Fahrtendienst Emil in Ferschnitz. Die Vereinsgründer aus Euratsfeld Andreas Zeiner und VzBgm. Johann Engelbrechtsmüller (Mitte) erklärten wie das System funktioniert. Bgm. Michael Hülmbauer (2.v.l.) und die Organisatoren aus dem Umweltschulungsausschuss Hedwig (3.v.l.) und Michael Schagerl (ganz rechts) rufen dazu auf eine Interessensbekundung am Gemeindeamt zu unterzeichnen!“



**Raiffeisenbank  
Mittleres Mostviertel**



**BANKSTELLENLEITERWECHSEL  
in der Raiffeisenbank Ferschnitz**

**Sehr geehrte Damen und Herren!  
Liebe Kundinnen und Kunden der Raiffeisenbank in Ferschnitz!**

Meine berufliche Laufbahn in der Raiffeisenbank Ferschnitz begann im August 2007. Nach über 15 Dienstjahren (die letzten vier Jahre als Bankstellenleiter) habe ich mich entschlossen, eine neue Herausforderung anzunehmen und mit November in die Abteilung Private Banking nach Wieselburg zu wechseln.

Mein Bestreben war stets, durch kompetente Beratung in allen Belangen des Bankgeschäftes den Erwartungen meiner Kundinnen und Kunden zu entsprechen und die passende Lösung für ihre jeweilige Lebenssituation zu finden.

Ich wünsche dem neuen Bankstellenleiter Andreas Kromoser und seinem Team Alles Gute und weiterhin viel Erfolg für die Zukunft.

**VIELEN DANK für Ihre Treue und Ihr Vertrauen!  
Michael Deinhofer**



**Neuer Bankstellenleiter:  
Andreas Kromoser**

Geb. Datum:	20.01.1995
Familie:	ledig
wohnhaf in:	Ferschnitz
Ausbildung:	HAK Amstetten
Hobbies:	Fußball, Tennis, Wandern

Nach einem Jahr in einem Gastronomie-Unternehmen habe ich am 01. September 2016 in der Bankstelle Ferschnitz meine Raiffeisen-Tätigkeit begonnen. Außerhalb der Bank bin ich auch in zahlreichen Vereinen aktiv tätig. Regionalität und der persönliche Kontakt mit den Menschen liegen mir sehr am Herzen.

Oberste Priorität hat für mich daher die Beratung in allen Lebenslagen und die nachhaltige Zufriedenheit unserer Kunden vor Ort zu sichern.

Ich freue mich sehr auf die neue Herausforderung als Bankstellenleiter in der Raiffeisenbank Ferschnitz!

**Das Team der Bankstelle Ferschnitz wird Sie auch in Zukunft  
bestmöglich beraten! Wir freuen uns auf Ihren Besuch!**

## Neuigkeiten aus den Eltern-Kind-Gruppen:

Der Andrang in diesem Jahr ist wieder sehr groß und so stellen wir nicht nur unsere Spielgruppe und die Krabbelgruppe, sondern auch unsere neue Gruppe, den „Babytreff“, vor. Insgesamt nehmen ca. 30 Familien das tolle Angebot in Anspruch.

Sehr herzlich bedanken wir uns bei der Marktgemeinde Ferschnitz für den neuen Teppich, die Sitzpolster und die Liederbücher, die wir für unsere Gruppen ankaufen durften. Danke auch, dass wir die kindgerechten Räumlichkeiten des Mehrzwecksaals nutzen können.

### Spielgruppe:

Leitung: Silvia Schindlegger und Anja Hochedlinger



(auf diesem Foto fehlen einige Teilnehmerinnen)

### Krabbelgruppe:

Leitung:  
Angelika Engelschärmüller



### Babytreff:

Leitung: Julia Käfer



GESUNDES  
FERSCHNITZ |





Wie wertvoll diese Gruppen für die **Jungfamilien** der Gemeinde Ferschnitz sind, geben wir in einigen **Feedbacks von TeilnehmerInnen** wieder:

*„Ich war neu in der Gemeinde und die Spielgruppe war für mich die beste Möglichkeit andere Mütter kennenzulernen. Dadurch haben sich mittlerweile langjährige Freundschaften nicht nur bei den Kindern entwickelt. Ich habe selten jemanden kennengelernt, der mit so viel Herzblut bei einer Sache ist wie unsere Spielgruppen-Leiterin“*

*„Es war eine sehr schöne Abwechslung zum Mama-Alltag, wir haben andere Mamas mit deren Kindern kennenlernen dürfen, man merkt einfach, dass in den einzelnen Stunden ganz viel Liebe und Zeit drinnen steckt. Wir sind sehr gerne hingegangen und freuen uns jetzt schon wieder auf die Teilnahme!“*

*„Durch die Spielgruppe habe ich damals einige FerschnitzerInnen besser kennengelernt und unter anderem eine meiner besten Freundinnen (samt Familie) gefunden. Sie ist mittlerweile die Firm-Goli und ihr Mann der Firm-Göd meiner Kinder. Auch unsere Kinder, ganz besonders unsere Söhne, sind beste Freunde geworden.“*

*„Der Besuch der Spielgruppe war die erste soziale Erfahrung meines Sohnes außerhalb der Familie. Das Erleben von Gemeinschaft durch gemeinsames Singen, Spielen und sich einfach Begegnen habe ich als Mutter sehr bereichernd erlebt.“*

*„War eine wunderschöne Zeit. Habe es genossen mit Jan in Ruhe zu spielen und die gemütliche Jause mit allen; einfach mit anderen plaudern. Danke für die Zeit“*

*„Ich habe das Angebot gerne in Anspruch genommen, um meinem Kind Kontakt mit Gleichaltrigen ermöglichen zu können, weil ich finde, dass es für die Sozialisation im Heranwachsen wichtig ist. Uns hat es immer sehr Spaß gemacht.“*

*„Wir haben die gemeinsame Zeit, das kreative Werkeln und das gemeinsame Singen sehr genossen! Meine etwas schüchterne kleine Tochter ist durch den regelmäßigen Kontakt mit gleichaltrigen Kindern richtig mutig geworden.“*

*„Wir haben die Spielgruppe sehr genossen. Wir lernten andere Kinder und deren Mütter kennen, was besonders wichtig ist, wenn man frisch hergezogen ist. Man singt, spielt und lacht miteinander und wird dabei von ganz lieben Spielgruppenleiterinnen begleitet.“*

*„Die Spielgruppe war wirklich toll – ich habe sie mit allen drei Kindern besucht. Immer wieder fragten sie, wann die nächste Spielgruppe ist. Es war sehr familiär, herzlich und bereichernd und die Kinder wissen zum Teil jetzt noch die Sprüche und Reiter-Spiele...“*

Nähere Auskünfte bei: Angelika Engelschärmüller

Tel. 07473/47701, Handy 0664 / 7300 9046



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

*Aus Liebe zum Menschen.*



## 8-Stunden Erste-Hilfe-Kurs

für Notfälle im Säuglings- und Kleinkindalter

**Termine:** Montag, 28.11.2022  
Dienstag, 29.11.2022

**Kurszeiten:** 18:00 – 22:00 Uhr

**Kursgebühr:** € 52/Teilnehmer

Die Kursgebühr ist bei der Anmeldung zu bezahlen.  
Bei einer Förderung durch die Initiative „Tut Gut“  
kann der Kostenbeitrag herabgesetzt werden.

**Ort:** Mehrzwecksaal der  
Marktgemeinde  
Ferschnitz

*Anmeldung am Gemeindeamt*  
*unter der Tel.Nr. 07473/8297!*

AKL Dr. Ulrike Stierschneider





ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

*Aus Liebe zum Menschen.*



## 8-Stunden Erste-Hilfe-Kurs

### WIEDERHOLUNGSKURS

**Termine:** Montag, 05.12.2022  
Dienstag, 06.12.2022

**Kurszeiten:** 18:00 – 22:00 Uhr

**Kursgebühr:** € 52/Teilnehmer

Die Kursgebühr ist bei der Anmeldung zu bezahlen.  
Bei einer Förderung durch die Initiative „Tut Gut“  
kann der Kostenbeitrag herabgesetzt werden.

**Ort:** Mehrzwecksaal der  
Marktgemeinde  
Ferschnitz

**Anmeldung am Gemeindeamt**  
**unter der Tel.Nr. 07473/8297!**

AKL Dr. Ulrike Stierschneider



## NATUR LEBEN Kinder Circle

### Jahreskreisfeste erleben mit dem Kräuterbienchen

#### TERMINE:

25.10.2022 15:00-17:30 Uhr  
(Samhain - Halloween)

16.12.2022 15:00-17:30 Uhr  
(Yule - Wintersonnenwende)

03.02.2023 15:00-17:30 Uhr  
(Imbolc - Geburt des Lichtes)

Gemeinsam mit deinem Kind tauche ich ein in die Natur und ihre Vielfalt!  
In Anlehnung an die keltischen Jahreskreisfeste beschreiten wir den Weg im Jahreskreislauf der Natur, es wird gebastelt, gewerkelt, es werden Kräuter verarbeitet, es geht um Achtsamkeit und auch um das wieder ruhiger werden und die bewusste Wahrnehmung der Natur. Abgerundet wird das jeweilige Jahreskreisfest mit Geschichten, Bräuchen und Ritualen.

- Für Kinder ab 5 Jahren (begrenzte Teilnehmeranzahl)
- Preis € 22,00 inklusive Basteleien, Getränken, einer kleinen Stärkung und jeweils einem Geschenk passend zum Jahreskreisfest, bei Teilnahme an allen drei ausgeschrieben Jahreskreisfesten € 20,00 je Fest
- Ort/Treffpunkt: jeweils bei mir zu Hause in 3325 Ferschnitz, Widenstraße 12

Will auch dein Kind wieder mehr die Natur entdecken? Dann melde dich bei mir!  
Anmeldungen und nähere Details zu den Jahreskreisfesten auf  
[www.kräuterbienchen.at/naturlebenkindercircle](http://www.kräuterbienchen.at/naturlebenkindercircle) oder unter Tel. 0677/61620814

#### DORIS REISINGER

TEH-Praktikerin, Ritualleiterin für Jahreskreisfeste i.A.,  
leidenschaftliche Kräuterfee und Imkerin



PHYSIOTHERAPIE

Irene SEIFERT

## AKTUELLE GRUPPENKURSE

### TERMINE:

**Montag, 07. 11. 2022**

**Montag, 14. 11. 2022**

**Montag, 21. 11. 2022**

**Montag, 28. 11. 2022**

**Montag, 05. 12. 2022**

### RÜCKBILDUNGSGRUPPE

09:00 - 10:00 Uhr

### BECKENBODENGRUPPE

10:30 - 11:30 Uhr

15:00 - 16:00 Uhr

18:00 - 19:00 Uhr



## ALLGEMEINE INFO

### RÜCKBILDUNG NACH DER GEBURT

Anmeldung zum Rückbildungskurs:

#### **Spontangeburt:**

4 - 6 Wochen nach der Geburt

#### **Kaiserschnitt-Geburt:**

6 - 8 Wochen nach der Geburt

Das Baby darf gerne mitgebracht werden.

### BECKENBODENGRUPPE

... für Frauen zur Kräftigung des Beckenbodens bei Beckenbodenschwäche

... vorbeugend zur allgemeinen Kräftigung

... als Auffrischung und Erweiterung nach einem bereits besuchten Rückbildungs-Kurs

## KONTAKT

### PHYSIOTHERAPIE Irene SEIFERT

barrierefreie Praxis mit Parkplatz

Südhangstraße 9

3325 Ferschnitz

## ANMELDUNG UNTER:

0680/118 46 93

seifert.physiotherapie@gmail.com

[www.seifert-physiotherapie.com](http://www.seifert-physiotherapie.com)

## TCM Ernährungsberatung

Nicole Jung

Jeder von uns ist einzigartig und so verhält es sich auch mit unserer Ernährung. Was dem einen in seiner derzeitigen Situation gut tut, ist für einen anderen nicht passend. Daher ist es meine Aufgabe, gemeinsam mit dir, genau das herauszufinden. Du wirst erstaunt sein, was alles mit einer gut abgestimmten Ernährung möglich ist.

### Hauptanwendungsgebiete:

- Schlafstörungen
- Verdauungsprobleme
- Müdigkeit
- Wechseljahre
- Gewichtsprobleme
- Menstruationsprobleme
- Kopfschmerzen
- Hautprobleme
- Kinderkrankheiten
- uvm.

Bahnhofstraße 4 - 3300 Amstetten - Tel.: 0670/4054515  
office@seigsund.at

[www.seigsund.at](http://www.seigsund.at)



**ERGOTHERAPIE  
LEGASTHENIETRAINING**  
BIANCA FRÜHWIRT, BSc

**Was ist Ihnen in Ihrem Leben besonders wichtig? Was möchten Sie gerne wieder tun können?  
Was benötigt Ihr Kind, damit es seinen Alltag zu Hause, in Kindergarten oder Schule gut meistern kann?**

Diese und noch viele weitere Fragen helfen mir, damit ich Sie optimal in der Therapie begleiten kann.

Mein Name ist Bianca Frühwirt, seit 2015 bin ich selbständig als **Ergotherapeutin** tätig. Vor kurzem habe ich mir den Traum von meiner eigenen Praxis erfüllen können. Daher freue ich mich nun zukünftig „große“ und „kleine“ Patienten in der **Feldstraße 6 in Ferschnitz** begrüßen zu dürfen.

Mein Therapieangebot umfasst Kinder- und Jugendtherapie, Training bei Lese-Rechtschreib-Schwäche, Neurorehabilitation - hier u.a. auch Kognitives Kompetenztraining - sowie Handtherapie bei orthopädischen oder rheumatologischen Diagnosen und nach handchirurgischen Eingriffen.

Individuelle Betreuung ist mir sehr wichtig: Daher komme ich, in medizinisch begründeten Fällen, auch gerne zu Ihnen nach Hause.

Ich freue mich auf Ihre **Kontaktaufnahme** unter **0660/15 59 360** oder per Mail an **office@ergo-praxis.at**





Aus Liebe zum Menschen.



# SENIORENTREFF

..... „GEMEINSAM statt EINSAM“ .....

## BEI UNS KÖNNEN SIE:

- einen gemütlichen, geselligen Nachmittag verbringen
- neue Bekannte oder alte Freunde treffen
- diverse Gesellschaftsspiele spielen
- kreativ basteln oder gestalten
- gemeinsam Kaffee / Tee mit Mehlspeise genießen
- Geschichten, Gedichte erzählen und hören
- das Gedächtnis trainieren
- Bewegung machen (leichte Gymnastik im Sitzen / Stehen)
- Musik hören, oder auch selber singen
- miteinander feiern (Feste im Jahreskreis, Geburtstage...)

## WO:

**Bleib Aktiv Zentrum**, Rotes Kreuz  
Rathausstraße 23, 3300 Amstetten

## WANN:

Jeden **Montag** und **Dienstag**, von 13.30 bis 17.00 Uhr  
(ausgenommen Feiertage, sowie Juli + August)

## UNKOSTENBEITRAG:

€ 5,- pro Person, für Teilnahme Seniorentreff incl. Kaffeejause

Es besteht auch die Möglichkeit, Sie bei Bedarf von daheim abzuholen (€ 5,- p. P. für Busfahrt hin und retour, Großraum Amstetten).

## ANMELDUNG und nähere AUSKUNFT:

Rotes Kreuz Amstetten - **Tel. 059 144 51000**  
(Anmeldung bitte bis spätestens Donnerstag der Vorwoche)

**Kommen Sie vorbei – wir freuen uns auf SIE!**

**GRATIS „Schnuppern“ für neue Gäste →**



[www.rotekreuz.at/amstetten](http://www.rotekreuz.at/amstetten)



Nutzen Sie unsere Online Angebote auf [www.naturimgarten.at](http://www.naturimgarten.at)!

### Spät rein, früh raus

Die meisten Kübelpflanzen stammen aus mediterranen Regionen. Trotzdem sollten sie, so spät es die Witterung zulässt, ins Haus und so früh wie möglich im Frühjahr wieder ins Freie gestellt werden. Denn meist stehen nur suboptimale Winterquartiere zur Verfügung. Vor dem Einräumen werden die Pflanzen auf Schädlinge und Krankheiten untersucht. Bei schlechten Standortbedingungen breiten sich diese rasch aus. Abgebluhete und kranke Pflanzenteile werden abgeschnitten.

### „Mimosen“ und harte Burschen

Hibiskus, Engelstropfen, Bougainvillea, Korallenstrauch, u.a. aus den Tropen stammende Pflanzen werden vor den ersten Frösten ins Haus verfrachtet. Oleander, Wollmispel, Lorbeer, Olive, Bitterorange oder Erdbeerbaum vertragen hingegen leichte Nachtfroste und können an einer geschützten Stelle länger im Freien stehen bleiben. Besonders robuste Arten wie Kamelie oder Granatapfel sollten bis Ende November ins Winterquartier übersiedeln (außer in außergewöhnlich milden Jahren, dann auch später), denn selbst sie vertragen Froste unter  $-10^{\circ}\text{C}$  nicht.

### Der ideale Platz

Am besten eignet sich ein Winterquartier, das frostfrei, hell und gut zu lufte ist. Optimal sind Temperaturen zwischen  $5$  und  $10^{\circ}\text{C}$ . Je höher die Temperatur über  $10^{\circ}\text{C}$  ansteigt, desto heller sollte der Standort sein. Wintergärten und Stiegenhäuser eignen sich nur, wenn sie nicht wie ein Wohnraum beheizt werden. Wintergärten müssen Lüftungs- und Beschattungseinrichtungen haben. An sonnigen Wintertagen erwärmt sich die Luft sonst zu stark.

Gegossen wird generell nur so viel, dass der Wurzelballen nicht ganz austrocknet. Auf eine Düngung kann im Winter verzichtet werden.

Lorbeer, Granatapfel, Hanfpalmen, Yucca und Bitterorange können in nicht allzu rauen Gegenden auch in Garagen mit Fenstern überwintert werden. Bei Dauerfrost oder Nachttemperaturen  $< -10^{\circ}\text{C}$  muss ein Frostwacher, bzw. eine Notheizung (z.B. Infrarotlampe) installiert werden.

### „Natur im Garten“

Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an das „Natur im Garten“ Telefon +43 (0) 2742/74 333 oder [gartentelefon@naturimgarten.at](mailto:gartentelefon@naturimgarten.at).

Nähere Infos unter [https://www.naturimgarten.at/kuebelpflanzen\\_einwintern](https://www.naturimgarten.at/kuebelpflanzen_einwintern)



[www.naturimgarten.at](http://www.naturimgarten.at)





Nutzen Sie unsere Online Angebote auf [www.naturimgarten.at](http://www.naturimgarten.at)!

## RÜCKENSCHONEND GÄRTNERN

Hochbeete liegen voll im Trend – egal, ob im Garten, auf der Terrasse oder auf dem Balkon. Ein Hochbeet bietet zahlreiche Vorteile: es liefert hohe Erträge, entlastet bei der Arbeit Ihren Rücken und kann individuell bepflanzt und gestaltet werden.

**Ausrichtung:** Legen Sie Ihr Hochbeet in Nord-Süd-Ausrichtung an, um eine optimale Sonneneinstrahlung zu erzielen.

**Untergrund:** Ebenen Sie den Untergrund, damit das Hochbeet gerade steht und sich später nicht verzieht.

**Holzeinfassung:** Verwenden Sie am besten heimische Harthölzer wie Lärche oder Eiche.

### Aufbau (von unten nach oben):

- feines Wühlmausgitter am Boden hinlegen und zusätzlich 20 cm seitlich hochziehen
- ca. 40 cm hoher „Holzkern“ aus Strukturmaterial wie Ästen und Zweigen
- ca. 20 cm dicke Schicht aus Laub, Grasschnitt oder anderem verrottbaren Material
- ca. 20 cm Grobkompost und 20 cm Gartenerde mit Kompost je nach Nährstoffbedarf
- Eine Noppenfolie schützt das Holz vor der Erdfeuchtigkeit. So hält es länger.

Informationen zu „Natur im Garten“ unter [www.naturimgarten.at](http://www.naturimgarten.at). Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an das „Natur im Garten“ Telefon +43 (0)2742/74 333 oder [gartentelefon@naturimgarten.at](mailto:gartentelefon@naturimgarten.at).



Nutzen Sie unsere Online Angebote auf [www.naturimgarten.at](http://www.naturimgarten.at)!

## KOMPOST IM GARTEN

Lange Zeit galt Mineraldünger als Garant für gutes Pflanzenwachstum. Für dauerhaft gesunde, robuste Pflanzen mit starkem Immunsystem braucht es mehr als diese „Nährstoffinfusionen“. Organischer Biodünger – allen voran KOMPOST – steht klar an erster Stelle.

Durch Kompostierung Ihrer Grün- und Küchenabfälle produzieren Sie vollwertige Pflanzennahrung – und das völlig kostenlos! Kompost liefert Ihren Pflanzen alle wichtigen Nährstoffe genau dann, wenn sie die Nahrung benötigen.

### Perfekter Gartenboden durch Kompost

Sorgen Sie durch Ausbringung Ihres eigenen Komposts für lockeren, feinkrümeligen Boden – für optimales Pflanzenwachstum, saftiges Grün und eine reiche Ernte. Mikroorganismen im Kompost verdrängen Krankheitserreger und kurbeln das Immunsystem der Pflanzen an.

### Komposthaufen anlegen – so geht's

Positionieren Sie Ihren Komposthaufen so, dass er möglichst gut zugänglich und von der Küche aus rasch zu erreichen ist. Direkter Kontakt zum darunterliegenden Boden ist wichtig. Achten Sie beim Aufsetzen auf eine gute Mischung aus feuchtem und trockenem Material.

### Kompostieren bedeutet Klimaschutz

Humusreiche Böden speichern CO<sub>2</sub>. Wer im eigenen Garten kompostiert baut Humus auf und leistet seinen ganz persönlichen Beitrag zum Klimaschutz!

Informationen unter [www.naturimgarten.at](http://www.naturimgarten.at) oder beim „Natur im Garten“ Telefon +43 (0)2742/74 333 oder [gartentelefon@naturimgarten.at](mailto:gartentelefon@naturimgarten.at).





# Konzert

der TMK Ferschnitz

12. November 2022

Beginn | 19:30 Einlass | 19:00

im Turnsaal der Volksschule  
Ferschnitz

Eintritt | Freiwillige Spenden

Musikalische Leitung | Wolfgang Jungwirth

Es gelten die aktuell gültigen Covid-19 Sicherheitsbestimmungen

Obmann: Mathias Weigl, AT-3325 Ferschnitz, Marktplatz 1, ZVR 845 116 874